



WEBINAR

www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Berücksichtigung der Umweltbelange beim Netzausbau - aktuelle Herausforderungen in Zeiten der Planungsbeschleunigung

Mittwoch, 6. Mai 2026 | online: 09:00 - 13:00 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260736](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Die Energiewende und der dafür erforderliche Zubau von erneuerbaren Energien erfordern einen massiven Ausbau des bestehenden Übertragungsnetzes. Jedes dieser notwendigen Netzausbauvorhaben muss geplant, genehmigt und realisiert werden. Deshalb wurden verschiedene Gesetzesvorhaben, teilweise befristet, auf den Weg gebracht, um die Planungsprozesse zu beschleunigen. Dazu zählen Novellierungen des BNatSchG, des WindBG, des ROG und des EnWG, wobei insbesondere die Novellierung des EnWG auf Grundlage der EU-Notfallverordnung in der Praxis wichtige Umsetzungsfragen aufwirft.

In dieser komplexen Materie ist es schwierig, den Überblick zu behalten. Was bedeutet das nun alles für die Berücksichtigung des Artenschutzes und anderer Schutzgüter bei der Planung und Genehmigung von Projekten des Netzausbaus auf den verschiedenen Planungsebenen?

In diesem Webinar werden Sie rechtlich und fachlich auf den aktuellen Stand gebracht. Sie verschaffen sich in kompakter Form einen Überblick über die Berücksichtigung der Umweltbelange beim Netzausbau.

Die Dozierenden geben Ihnen anhand von Praxisbeispielen Hinweise, was in den Zeiten der Planungsbeschleunigung besonders zu beachten ist. Weitere Webinare zur Vertiefung einzelner Aspekte und spezieller Fallkonstellationen sind geplant.

Nutzen Sie selbst die Möglichkeit vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte per E-Mail bis zwei Wochen vor dem Webinar an umweltrecht@vhw.de

Ihre Dozierenden

Nils Diederichs

Mitarbeiter bei Froelich & Sporbeck Bochum - Plauen - Potsdam - Augsburg - Dülmen. Er leitet Großprojekte und ist für die Koordination methodischer Fragen, insbesondere zur planerischen Abwägung zuständig. Froelich & Sporbeck betreut seit vielen Jahren zahlreiche Projekte der Energiewende, unter anderen die beiden HGÜ-Verbindungen des SuedLink.

Gabriele Hormel

Prokuristin bei Froelich & Sporbeck Bochum - Plauen - Potsdam - Augsburg - Dülmen. Sie leitet Großprojekte und ist für die Fachkoordination von Leitungsprojekten zuständig. Froelich & Sporbeck betreut seit vielen Jahren zahlreiche Projekte der Energiewende, unter anderen die beiden HGÜ-Verbindungen des SuedLink.

Dr. Malte Kohls

Rechtsanwalt und Partner in der Kanzlei BBG und Partner, Bremen. Dr. Kohls berät bundesweit bei Zulassungsverfahren und in sämtlichen umwelt- und planungsrechtlichen Fragen im Zusammenhang mit der Planung, Zulassung und Realisierung von Infrastrukturvorhaben, insbesondere im Bereich des Netzausbaus. U.a. berät er die Bundesnetzagentur als juristischer Projektmanager.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Mittwoch, 6. Mai 2026

Beginn: 09:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

weiterer Termin

18. November 2026

Seminar-Nr.: [WB260737](#)

auch interessant

Zulässigkeit, Planung und Steuerung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen

01. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260739](#)

Aktuelle Rechtsprechung zum Umweltrecht

08. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260721](#)

Besondere Fachkunde Umweltbaubegleitung – kompakt

17. + 18. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260787](#)

Der Umweltbericht in der Bauleitplanung

09. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260768](#)

Praxiskurs Naturschutzrecht anhand von Fallbeispielen

15. + 16. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265738](#)

Der Übertragungs- und Verteilnetzausbau aus umweltrechtlicher Sicht

19. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265785](#)

Umsetzung des Arten- und Habitatschutzes bei der Planung von Windenergieanlagen

30. Juni 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB260769](#)

Solar-Freianlagen - Steuerung, Auswahlkriterien und konkrete Umsetzung

01. Juli 2026 | online | halbtägig

Webinar-Nr.: [WB260738](#)

Das neue Klimaanpassungsgesetz

08. Juli 2026 | online

Webinar-Nr.: [WB265720](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter(innen) der Bauplanungs-, Naturschutz-, Umwelt- und Rechtsämter, freie (Stadt- und Landschafts)Planer:innen, (Landschafts)Architekt:innen, Projektentwickler und Rechtsanwälte. Das Webinar richtet sich zudem an alle an der Planung und Genehmigung von Vorhaben des Netzausbaus beteiligten Personen, Institutionen, und Verbände.

Programmablauf

Berücksichtigung der Umweltbelange beim Netzausbau - aktuelle Herausforderungen in Zeiten der Planungsbeschleunigung

Umweltrechtliche Rahmenbedingungen des Netzausbaus

Dr. Malte Kohls, BBG und Partner Rechtsanwälte

- Systematisierung des Zulassungsrechts für Stromleitungen
- Umweltrechtliche Problemschwerpunkte im Leitungsbau
- Europäische und nationale Beschleunigungsgesetzgebung
- Aktuelle Anwendungsprobleme der Notfallgesetzgebung

Rückfragenblock Umweltrechtliche Rahmenbedingungen des Netzausbaus

Umweltfachliche Rahmenbedingungen des Netzausbaus - Umgang mit der Rechtsentwicklung in der (planerischen) Praxis

Nils Diederichs, Gabriele Hormel, FROELICH & SPORBECK

- Übergeordnete politische gewünschte Beschleunigungsbestrebungen
- Verfahrenstechnische Rahmenbedingungen
 - Übergangsregelungen (v.a. § 35 NABEG neu)
 - Möglichkeiten zu opt-in und opt-out
- Inhaltliche Rahmenbedingungen
 - Umgang mit Entfall der UVP (§ 43m Abs. 1 Satz 1 EnWG)
 - Umgang mit beschnittener Abwägung; zwingendes Recht bleibt unbeschnitten (§ 43m Abs. 1 Satz 3 EnWG)
 - Umsetzung des "neuen" Artenschutzes nach § 43m Abs. 2 EnWG
 - Vereinfachung (?) des Alternativenvergleichs nach § 43 Abs. 3b EnWG / § 18 Abs. 4a NABEG
 - Gewichtungsvorgabe für die Abwägung nach § 43 Abs. 3c EnWG

Rückfragenblock Umweltrechtliche Rahmenbedingungen des Netzausbaus

Abschlussdiskussion

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:00 Uhr

10:30 bis 10:45 Uhr Pause

Ende: 13:00 Uhr

Hinweise

Nutzen Sie die Möglichkeit, vorab konkrete Fragen zu übermitteln. Übersenden Sie diese bitte per E-Mail bis zwei Wochen vor Webinarbeginn an umweltrecht@vhw.de

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 3,75 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer.

Die Anerkennung der Veranstaltung als Pflichtfortbildung durch die Architektenkammer Nordrhein-Westfalen wird beantragt. Diese wird auch von anderen Architektenkammern anerkannt.

Info Pflichtfortbildungen:

www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

Meeting Passwort: **Fortbildung!**

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de